

Deponieraumer der Gyanli

Die Deponieraumer der Gyanli sind großmaßstäblich eingesetzte Verklappungsschiffe kosmischen Sondermülls. Eine oft verwendete Variante ist die POLLUTS-Schleuder: eine lang gezogene Spindel, 1300 Meter lang, 130 Meter im gemittelten Durchmesser, mit bis zu vier länglichen POLLUTS-Containern an den Seiten.

Die Antriebssektion am Heck ist kapselförmig. Am Bug endet die Spindel in der kugelförmigen Wohn- und Steuerungssektion von rund 300 Metern Durchmesser, die allerdings durch die autoplastische RADPACTECT-Beschichtung verbeult wirkt. Die meisten Aufgaben im restlichen Schiffsbereich werden von Maschinen und Robotern ausgeführt.

Technische Daten:

1. Polkomplex der Wohnkugelsektion mit Hyper-/Normalfunk-Großstation
2. Gesondert abgeschirmte Raumschiffszentrale-kugel samt Unterkünften für die Raumschiffsbesatzung, Hauptpositronikverbund und Not-LEH-Verbund
3. Massiver UHF-Defensiv-Schirmgenerator zur Abschirmung der Wohnkugelsektion
4. Hangaranlage samt ÜL-fähiger Beiboottflottille (vergleichbar terranischen Space-Jets)
5. Passiv abgeschirmte Unterkünfte der Ladungsarbeiter
6. Doppelbandiger Sensor-, Ortungs- und Emissions-spürerring
7. Hochsicherheits-Sondermüllcontainer (300 Meter Länge, 76 Meter Durchmesser) mit aktiven Abschirm-Inertern und Transitions-Verklappungsventil zu 11. (vier Einheiten)
8. Hochenergiefeldsphäre für besonders toxische/strahlungsintensive Gefahrenstoffe
9. Aktivierter Projektionspol des Transitions-Verklappungsventils
10. Gravomechanische Kopplungsmechanik zur fest-schlüssigen Verankerung der Sondermüllcontainer am eigentlichen Spindelrumpf
11. Energo-aktivierte Auslassrinne für Normalmüll und Sonderstrahlungsmüll (von 7.)
12. Kopplungs- und Raffinadeschläuche für Säuren und andere toxische Flüssigstoffe
13. Hochenergie-Ringfeldspulen zur Abschirmung der Heckantriebssektion
14. Hoch redundant ausgelegte Robust-Lineartriebwerke (vier Großeinheiten)
15. Hauptenergieversorgung samt Umformer und Zwischenspeicher
16. Roboterköven mit Ladestation, Ersatzteillager, Reinigungs- und Reparaturbereich
17. Unterlichtfeldantrieb in sechs Aggregatbuchten samt Antigrav-, Prallfeldkissen und Andrucksabsorption

Zeichnung: Jürgen Rudig & Gregor Sedlag

Text: Gregor Sedlag & Verena Themsen

Die Homepage der PERRY RHODAN-Risszeichner:
www.rz-journal.de